



**7,<sup>99</sup> / St.**  
RUSIG Wippe.  
Versch. Farben.

> zu mehr  
Produkten

**WIENER ZEITUNG**.at

Neu in der Linkmap:  
FUSSBALLAKADEMIE LINZ

Suchbegriff

Suchen

**Home** **Amtsblatt** **LinkMap** **Wahlen** **Sport** **Spiele** **Dossiers** **Abo**



Politik Europa Kultur Wirtschaft Computer Wissen | extra Panorama Wien Meinung English MyAbo

Recht Bildung Universität Forschung **Medizin** Zeitreisen Sudoku Kalendarium

Google-Anzeigen

Wissen > Medizin

Aktuelle Beiträge:

### Alzheimer Erkrankung

Infos zu Symptomen & Behandlungen Expertenrat für Ihre Fragen  
[www.alzheimerinfo.de](http://www.alzheimerinfo.de)

### Naturhilfe bei Alzheimer

Praxis Schilling Frankfurt Hilft erfolgreich bei Alzheimer  
[www.massagepraxis-sch](http://www.massagepraxis-sch)

### Ist Hepatitis C heilbar?

Lesen Sie, ob Hepatitis C heilbar ist und wie die Krankheit verläuft.  
[www.hepatitis-care.de](http://www.hepatitis-care.de)

### Klin. Studien Asthma/COPD

Vitalograph - Ihr Spirometrie-Partner f. Klinische Studien + AWBs  
[www.vitalograph.de](http://www.vitalograph.de)

Medizin

## Alzheimer-Impfstoff wird rascher erprobt als erwartet

■ Phase II klinischer Studie eines Wiener Unternehmens bereits Anfang 2010.

**Wien.** Damit hatte das Wiener Unternehmen anscheinend selbst nicht gerechnet: "Überraschend früh", so die AFFIRIS AG am Mittwoch in einer Aussendung, könne sie ihr Entwicklungsprogramm für Alzheimer-Impfstoffe auf einen Impfstoffkandidaten fokussieren: Der Alzheimer-Impfstoffkandidat AD02 soll bereits Anfang 2010 in die Phase II der klinischen Untersuchung gehen.

Diese Unternehmensentscheidung folgt demnach unmittelbar auf den Abschluss zweier Studien der Phase I mit den Kandidaten AD01 und AD02. Das Unternehmen begründet seine rasche Entscheidung mit der ersten Bilanz der Sechsmonats-Interimsanalyse der sekundären Studienendpunkte. Auf Grund dieser Analyse werde nun auch allen Patienten der abgeschlossenen AD02-Phase I Studie eine Auffrischungsimpfung angeboten.

Der Alzheimer-Impfstoffkandidat AD02 der AFFIRIS AG wird umgehend in einer Phase II Studie auf seine Wirksamkeit hin untersucht. Damit könne das Unternehmen sein diversifiziertes Entwicklungsprogramm für Alzheimer-Impfstoffe früher als geplant gezielt einsetzen. Ursächlich für die Entscheidung waren laut Firmenangaben die derzeit noch vertraulichen Ergebnisse der Interimsanalyse der vorangegangenen Phase I Studien.

### Studienziel erreicht

Der CEO und Mitgründer des Unternehmens, Walter Schmidt, erläutert die unerwartet rasche Entscheidung: "Beide Impfstoffe AD01 und AD02 haben mit dem Nachweis ihrer Sicherheit und Verträglichkeit das primäre Studienziel erreicht. Aufgrund der Sicherheits- und Verträglichkeitsprofile haben beide die Berechtigung, in die Phase II einzutreten. Als Biotechnologieunternehmen mit erklärtem Fokus auf den optimalen Einsatz der vorhandenen Ressourcen setzen wir stets klare Prioritäten. Auf der Basis der Interimsanalyse der sekundären Studienendpunkte haben wir uns dazu entschlossen unseren Fokus jetzt zunächst auf AD02 zu legen."

CSO und Mitgründer Frank Mattner: "Es ist Teil unserer Strategie, in der frühen Phase der Impfstoffentwicklung auf mehr als einen Kandidaten zu setzen. So streuen wir unser Risiko. Die Konsequenz ist natürlich, dass wir in einer späteren Phase auf das erfolgversprechendste Pferd setzen und die anderen zunächst einmal pausieren müssen. So haben wir es bei unserem Alzheimer-Impfstoffprogramm gemacht. Hier konnten wir die Entscheidung früher als geplant treffen. Das spart Ressourcen, die nun unseren anderen Impfstoffprogrammen zur Verfügung stehen." Wie die

SCHWEINEGRIPPE: DERZEIT 30.000 BIS 45.000 FALLE  
[zum Artikel](#)

RESTRIKTION GEGEN RESISTENZEN  
Antibiotika werden von den Ärzten umsichtig eingesetzt, Problemfälle gibt es dennoch  
[zum Artikel](#)

ALZHEIMER-IMPSTOFF WIRD RASCHER ERPROBT ALS ERWARTET  
[zum Artikel](#)

IMPFSTELLEN-ANSTURM LEGT SICH  
[zum Artikel](#)

VON BROT ALLEIN KANN NIEMAND LEBEN  
Millionen Kinder sterben jährlich an Mangelernährung, weil die Konzepte dagegen kaum umgesetzt werden  
[zum Artikel](#)

WEISSE BALLONS FÜR FRÜHCHEN  
[zum Artikel](#)

EXPERTEN RATEN VON BESUCH IN AMBULANZ AB  
[zum Artikel](#)

SCHWEINEGRIPPE: WIE GEFÄHRLICH IST DIE IMPFUNG?  
Bis jetzt kaum Meldungen über Nebenwirkungen  
[zum Artikel](#)

VOM UMGANG MIT EINER GEN-MUTATION  
Warum Menschen sprechen können, Schimpansen nicht  
[zum Artikel](#)

1000 EINGRIFFE NACH PIONIERTAT  
Lungentransplantation: Im Jahr 1989 wurde am Wiener AKH Medizingeschichte geschrieben  
[zum Artikel](#)

1 2 3 4 5 6

Firma weiters mitteilte, werde sie zehn Millionen Euro, die sie vom Lizenzpartner GSK Biologicals für den positiven Abschluss der Phase I Studien erhalten habe, vollständig in weitere Forschungs- und Entwicklungsprogramme investieren.

Printausgabe vom Donnerstag, 19. November 2009

**Kommentar senden:**

Name:

Mail:

Überschrift:

Text (max. 1500  
Zeichen):

Postadresse: \*

\* Kommentare werden nicht automatisch veröffentlicht. Die Redaktion behält sich vor Kommentare abzulehnen. Wenn Sie eine Veröffentlichung Ihrer Stellungnahme als Leserbrief in der Druckausgabe wünschen, dann bitten wir Sie auch um die Angabe einer nachprüfbaren Postanschrift im Feld Postadresse. Diese Adresse wird online nicht veröffentlicht.